

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden  
Bernitt und Neukirchen

*„Dein Licht scheint in der Nacht“*

Dezember 2021 - März 2022

# Inhalt

<b>Grußwort</b> .....	<b>4</b>
<b>Eine von uns</b> .....	<b>5</b>
<b>Kirche mit Kindern</b> .....	<b>6</b>
„Jubel, Trubel“ – der Kindersamstag im Pfarrhaus Bernitt .....	6
„KeK“ – Kinder entdecken Kirche .....	6
Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrhaus Neukirchen .....	6
Erntedank mit d. Kindertagesstätte „Um die Welt“ in der Kapelle Jürgenshagen	7
Pfadfinder auf dem Pfarrhof Neukirchen .....	8
Rückblick: Spätsommer-Lager .....	8
Jetzt Stamm Thor Heyerdahl VCP Bernitt Neukirchen .....	8
Aktivitäten und Termine .....	9
Friedenslicht-Aktion 2021 .....	9
Krippenspiele 2021 .....	10
Krippenspielproben in Neukirchen und Hohen Luckow .....	10
Krippenspiel-Probentag in Bernitt .....	11
Kinderkino im Pfarrhaus Bernitt .....	11
<b>Kirche mit Jugendlichen</b> .....	<b>12</b>
Konfirmanden-Ecke .....	12
Rückblick: Restart Party .....	12
Unser Konfirmanden-Konzept .....	12
Konfi-Treff-Termine (freitags, 17 Uhr) .....	13
Junge Gemeinde im „Knotenpunkt“ .....	13
Gruppen-Leitenden-Seminar .....	14
<b>Kirche mit Älteren</b> .....	<b>15</b>
Seniorenachmittage in Neukirchen .....	15
Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 4. März 2022 .....	16
<b>Angebote für alle</b> .....	<b>17</b>
Lass uns reden! .....	17
Frauenfrühstück im Pfarrhaus Bernitt .....	17

Jugendlichen- und Erwachsenen-Pfadfindergruppe der Gibbons .....	17
Rückblick: Sommerausflug nach Barth .....	18
Herzliche Einladung zum Lebendigen Adventskalender .....	20
Rückblick: Gemeindefest der Kirchengemeinden Neukirchen und Bernitt.....	21
Gottesdienstplan Advent 2021 – Palmsonntag 2022 .....	22
Frühstücks-Pilgern für Frauen zwischen 38 und 83 .....	26
2 Freunde auf 2 Reifen haben 46 Neukirchen Erfahren .....	28
Angebote des Vereins „Kirche belebt“ e.V. ....	29
Passionsandachten 2022 .....	30
<b>Unsere Kirche und unser Geld .....</b>	<b>31</b>
Kirchgeld 2021 .....	31
<b>Schätze in unseren Kirchen .....</b>	<b>32</b>
Der Bernitter Altar .....	32
<b>Freud und Leid .....</b>	<b>34</b>
Taufen .....	34
Segnung .....	35
Hochzeit .....	35
Bestattungen .....	35
<b>Friedhofsangelegenheiten .....</b>	<b>36</b>
Dank an Klaus Thiart .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
<b>„Sammelsurium“ .....</b>	<b>38</b>
Kleines Geschenk-Angebot zu Weihnachten .....	38
Zweiter Sonntag im Dezember: Weltgedenktag für verstorbene Kinder .....	38
„Streuobstwiese mit Zukunft“ .....	39
<b>Impressum .....</b>	<b>40</b>
<b>Veranstaltungen im Überblick.....</b>	<b>41</b>
<b>Ein Lied zum Schluss .....</b>	<b>43</b>

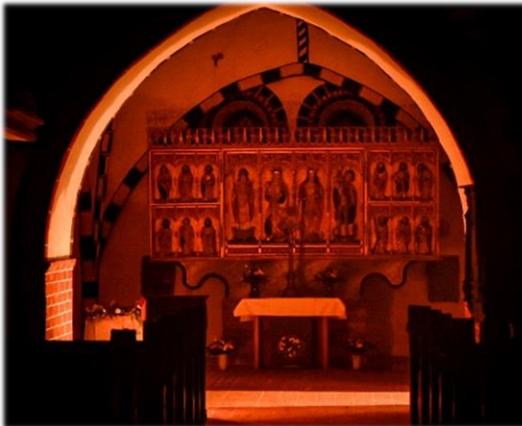
# Grußwort

Liebe Gemeindebriefleser,

„... *die Tor macht weit*“, heißt es in einem gut bekannten Adventslied. Darin geht es darum, dass wir uns öffnen, uns ausrichten auf das Fest. Viele Kinder basteln schon an ihrem Wunschzettel, manch einer fragt sich, wie wird es dieses Jahr möglich sein, das große Familienfest zu Weihnachten zu gestalten. Viel Kreativität für Neues haben wir letztes Jahr bewiesen und manch einer befürchtet Ähnliches in der Zukunft. Doch worum geht es zu Weihnachten? Im Glauben? Im Leben?

**Jesus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh. 6,37)**

In der Jahreslosung für das kommende Jahr 2022 spricht Jesus das *Ziel* und den *Weg* an. Advent als Weg der Vorbereitung. Ein Öffnen und Hinwenden zu der Kraft, die größer ist als wir. Ein Hoffen auf Frieden und Gerechtigkeit, das über die Welt hinausstrahlt. Mit diesem Weg an die Krippe, an Jesu Leben und seinen Tod kommen wir dem Ziel näher. Wir finden einen Ort, an dem wir sein dürfen. Bei Gott bin ich geborgen und behütet. In unseren Kirchengemeinden können wir es manchmal jetzt schon spüren. Trost für Trauernde, Schutz für Bedürftige und Erholung für Ermüdete. Wer im Glauben solches sucht, kann es finden.



Neben all dem Klagen und Vorbereiten in der Adventszeit freue ich mich. Ich freue mich über all die schönen Fenster beim Lebendigen Adventskalender, über all die tollen Gespräche und, und, und .... Ich freue mich, dass ich bei all dem Trubel des Lebens immer wieder gefragt werde: Was ist eigentlich das Wesentliche? Worum geht es? Und wie kommen wir dorthin?

*Die Adventszeit beinhaltet eine Einladung. Ausrichtung und Bewegung zum Wesentlichen.*

Wo immer Sie auch diese Zeilen lesen: Eine gesunde kleine Pause kann im hektischen Alltag gut mit der Frage starten: Worum geht es hier eigentlich? In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Zeit.

*Ihr Gemeindepädagoge Anatolij Derksen*

# Eine von uns

*– wird nicht angezeigt –*

# Kirche mit Kindern

## „Jubel, Trubel“ – der Kindersamstag im Pfarrhaus Bernitt



Für gewöhnlich wird hier gebastelt, gesungen und jede Menge Quatsch gemacht. Zurzeit ist unser Team unvollständig. Daher können wir keinen verbindlichen Kindersamstag planen.

*Falls Ihr selber Lust habt, Euch hier als Teamer einzubringen, meldet Euch bei Anatolij Derksen. Wenn das Team wieder in Aktion tritt, lassen wir von uns hören.*

## „KeK“ – Kinder entdecken Kirche

Kinder-entdecken-Kirche konnte nach den Sommerferien doch nicht starten. Da in diesem Jahr keine Gruppe zustande gekommen ist und die Regionale Schule um Unterstützung im Reli-Unterricht angefragt hat, findet KeK nicht weiter statt.



## Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrhaus Neukirchen



Im August hat die Eltern-Kind-Gruppe endlich wieder angefangen. Seit Herbst sind wir nicht mehr im Pfarrgarten, sondern in der oberen Etage des Neukirchener Pfarrhauses.

**Einmal im Monat**, an einem **Mittwoch**, ab **15.30 Uhr** verabreden wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein bei Keksen, Kuchen, Kaffee und Apfelsaft. Wir spielen, unterhalten uns, singen ein Lied, es gibt kleine Rituale und Aktionen.



Auch wenn der Geräuschpegel im Raum hoch ist, genießen wir alle die Begegnung und Gemeinschaft.

**Kleine und Größere, ihre Mütter und Väter sind ganz herzlich willkommen.**

*Infos per WhatsApp bzw. Anruf bei Anna Propp (0152/54250872) od. Pastorin Schmiedeberg (038466/20209)*

**Termine: 8. Dezember, 12. Januar, 9. Februar, 16. März, 20. April**



*Bettina Brümmer-Rost*

## **Erntedank mit der Kindertagesstätte „Um die Welt“ in der Kapelle Jürgenshagen**

Ein wunderschönes Bild, wenn in Jürgenshagen der gesamte Kindergarten einen Spaziergang macht. Aufgeregt tuschelnd in Zweierreihe ziehen sie durchs Dorf. Fast alle tragen etwas in der Hand. Die einen ein Körbchen mit Kastanien, der nächste Rote Bete. Eine Menge Äpfel und Birnen sind verteilt. Die Großen helfen den Kleinen, das Ziel ist die Kapelle. Denn hier feiern sie jedes Jahr eine Erntedankandacht.



Hier wird gesungen, es werden Geschichten erzählt und die Erntegaben vor dem Altar abgelegt. Hier können wir uns bewusst werden, dass auch die einfachsten Dinge im Leben

nicht selbstverständlich sind. Daher üben wir von klein an das Danke sagen. Danke für alle Dinge, die wir alltäglich erleben dürfen. Danke für unsere Speisen. Danke für den Frieden, in dem wir leben dürfen.

Die nächste Aktion mit dem Kindergarten nach dem Martinstag ist der **Lebendige Adventskalender am 15. Dezember um 17.30 Uhr.**

*Anatolij Derksen*

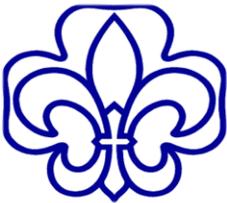
# Pfadfinder auf dem Pfarrhof Neukirchen

## Rückblick: Spätsommer-Lager



Erstmalig bei uns auf dem Pfarrhof. Mit fast 60 Pfadfindern hieß es, Jurten und Kröten aufbauen, Berghaferl und Müslischüssel in die Lagerkiste. Tracht und Halstuch um und ab zum Spät-Sommer-Lager. Das Highlight am Samstag war die Wanderung um den sagenumwobenen Schwarzen See und die Entdeckungsreise um und durch die Burg. Auf dem Rückweg begegneten wir Schmugglern und Zöllnern und mussten bei diesem Geländespiel ausloten, wer mehr Schmuggelware eringen kann.

Mit vielen schönen Eindrücken, neuen Aufnahmen in die Pfadfindergruppe und besonderen neuen Freunden führen alle Pfadfinder aus den vier Stämmen wieder in ihre Heimat.



*Anatolij  
Derksen*

## Jetzt Stamm Thor Heyerdahl VCP Bernitt Neukirchen

Lange hat es gedauert, aber jetzt ist es offiziell. Unsere vier Pfadfindergruppen, die sich zum Teil schon seit Jahren auf dem Pfarrhof in Neukirchen regelmäßig treffen, gelten jetzt als Stamm im Verband Christlicher Pfadfinder. (Mann, bin ich stolz ...).

Noch etwas unsicher wann, wollen wir diesen Schritt mit einem Gottesdienst und einem großen Feuer feiern.

## Aktivitäten und Termine

Wir sind gern draußen und treffen uns 14-tägig zu Gruppenstunden. Ob Spiele spielen, auf Entdeckungstour gehen oder Fahrten vorbereiten, bei uns ist immer was los. Für die Zeit nach November planen wir bereits das Friedenslicht, ein neues Umwelt-Winter-Projekt, und vielleicht schaffen wir es in diesem Winter, mit den „Großen“ Schwedenstühle zu bauen.



Unsere Treffen finden regelmäßig **donnerstags** statt:

<b>Kojoten</b>	1. - 2. Klasse:	16 bis 17.30 Uhr
<b>Wölfe</b>	3. - 4. Klasse:	16 bis 17.30 Uhr
<b>Leoparden</b>	ab 5. Klasse:	17.30 bis 19 Uhr



Termine: **2. + 16. + 18. Dez.** (Friedenslicht-Aktion), **13. + 27. Jan., 24. Febr., 10. + 24. März**

## Friedenslicht-Aktion 2021

**Samstag, 18. Dezember, 14 Uhr Treffen am Pfarrhaus Neukirchen**

Jedes Jahr im November entzündet ein Kind in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem eine Kerze, die dann mit dem Flugzeug nach Wien transportiert wird. Am 3. Adventswochenende zünden Pfadfinder ihre Kerzen an diesem Friedenslicht an, nehmen es mit nach Hause und verteilen es auf diese Weise in ganz Europa, u.a. an öffentliche Einrichtungen, private Haushalte und bedürftige Menschen. ***So soll ein Licht aus Bethlehem als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.***

„Die Friedenslicht-Aktion 2021 steht unter dem Motto: Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet. Ein Netz verbindet und fängt jede\*n auf. Wir als Pfadfinder\*innen möchten ein Friedensnetz spinnen, das alle Menschen guten Willens verbindet: *„Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an, wir knüpfen miteinander, Shalom, ein Friedensnetz.“* Der Refrain des Liedes ‚Friedensnetz‘ greift die Gedanken

eines tragenden Netzes auf. Ein Friedensnetz bewirkt Gemeinschaft und Zusammenhalt. Jede\*r ist ein Teil des Netzes und wird gebraucht, um es stabil zu halten und es zu vergrößern.“

(<https://www.friedenslicht.de/archiv/friedensnetz-ein-licht-das-alle-verbindet>)

Auch wir Pfadfinder hier entzünden dieses Jahr wieder das **Bethlehemer Friedenslicht** und geben es **in unseren Gemeinden** weiter. Nach dem Abholen des Lichtes im Güstrower Dom wollen wir eine kleine **Aus-sendungsandacht** in **Neukirchen** im Anschluss um **17.30 Uhr** feiern.



## Krippenspiele 2021

### Krippenspielproben in Neukirchen und Hohen Luckow

Gott kommt zur Welt. Und wir können dabei sein. Hoffentlich im Jahr 2021 wieder beim Krippenspiel. Zu **Heiligabend** soll es um **15.30 Uhr** in **Neukirchen** und **14 Uhr** in **Hohen Luckow** wenigstens ein kleines Krippenspiel geben.



Nach einem Jahr Krippenspiel-Pause ist es wichtig, dass wir von Anfang an wissen, wer als Darsteller dabei ist. Deshalb bitte ich die Eltern, ihre Kinder (und gern auch sich selber, denn auch Erwachsene können mitspielen!) **bis zum 25. November** zum Krippenspiel und zu den Proben **anzumelden**. Telefonisch bei Pastorin Gudrun Schmiedeberg (038466/20209) oder per E-Mail ([neukirchen@elkm.de](mailto:neukirchen@elkm.de)).

*Ich freue mich auf alle Kinder und Erwachsene, die mit Lust und Freude dabei sein wollen!*

**Krippenspielproben in Hohen Luckow:**  
ab Mittwoch, 1. Dezember  
**jeden Mittwoch um 17 Uhr** in der Kirche

**Krippenspielproben in Neukirchen:**  
ab Freitag, 26. November  
**jeden Freitag um 18 Uhr** im Pfarrhaus



## **Krippenspiel-Probentag in Bernitt**

**Samstag, 11. Dezember, Beginn 10 Uhr**

In diesem Jahr sind die Kinder dran. Wir werden unser klassisches Krippenspiel einstudieren. **Herzlich eingeladen sind alle Kinder von der ersten Klasse an.**

Das Krippenspiel wird in den Christvespern in **Bernitt** und **Moisall** am **24. Dezember** dargeboten.

*Gesucht werden Darsteller. Meldet euch an zum Probentag!*

*(Infos & Anmeldung über Anatolij Derksen)*

## **Kinderkino im Pfarrhaus Bernitt**

**Donnerstag, 23. Dezember, Beginn 15 Uhr**



Nicht mehr lang, nicht mehr lang! Bald ist Weihnachten. Die Kinder freuen sich, die Eltern sträuben sich. Der Stress der Weihnachtszeit. Wir machen Kinderkino.

**Herzliche Einladung an alle Kinder.** Wer Lust hat, **mit heißem Apfelsaft, Plätzchen und Freunden** einen Film zu sehen, der kommt vorbei. Hier ist die Möglichkeit für die Eltern, nochmal Luft zu holen, nochmal zwei Stunden Zeit zur Vorbereitung zu bekommen.



# Kirche mit Jugendlichen

## Konfirmanden-Ecke

### Rückblick: Restart Party

– mit Konfirmanden aus den Kirchengemeinden  
Bützow, Bernitt und Neukirchen –

Ende August starteten wir unseren Konfi-Treff wieder mit dem **Regionalen Konfirmandentag** („Restart Party“). Mit 35 Konfis und Jugendlichen als Trainern wurde am Boden und in den Seilen getobt. Hierbei haben sich die Konfis nochmal besser kennengelernt und konnten sich trotz bescheidenem Wetter auf die vor ihnen liegende Zeit einstellen.



Das Miteinander stärken, über eigene Grenzen gehen, Rücksicht nehmen und kommunizieren, waren die zentralen Themen dieses wunderschönen Tages. Wir freuen uns über das gute Feedback, und die Trainer grübeln schon, was sie sich für das nächste Jahr vornehmen.

*Anatolij Derksen*

## Unser Konfirmanden-Konzept

**Konfi I:** 5. und 6. Klasse    **Konfi II:** 7. und 8. Klasse

Bei Konfi treffen sich Teens, die Fragen über das **Leben** und den **Glauben** bewegen. Wir spielen, singen, und wir reden miteinander. Für die meisten gehört diese Zeit zur Vorbereitung ihrer Konfirmation, das Ritual, wo sie ihren christlichen Glauben bestätigen und als volles Mitglied in die kirchliche Gemeinschaft aufgenommen werden.



*Ende Oktober besuchten wir das Beratungszentrum Bützow der Diakonie und ältere Gemeindemitglieder unseres Pfarrsprengels in Pflegeheimen. Ein schöner, informativer und herzlicher Freitagnachmittag im Konfi-Treff eben.*

## **Konfi-Treff-Termine (freitags, 17 Uhr)**

**10. Dezember** (Bernitt) + **Montag, 13. Dezember:** Lebendiger Adventskalender in Hohen Luckow

**7. Januar** (Bernitt) + **21. Januar** (Neukirchen)

**4. Februar** (Bernitt) + **18. Februar** (Neukirchen)

**4. März** (Bernitt) + **18. März** (Neukirchen)

**1. April** (Bernitt)

## **Junge Gemeinde im „Knotenpunkt“**

**– für alle Jugendlichen aus der Region Bützow –**

Wir treffen uns an **zwei Dienstagen im Monat**, immer von **18 bis 20 Uhr** im Pfarrhaus Bernitt. Gemeinsam wird gekickert, gekocht, gebastelt, geredet ... und alles, was uns noch so einfällt.

*Die Termine erfahrt ihr bei Anatolij Derksen über WhatsApp oder per Mail: [Bernitt@elkm.de](mailto:Bernitt@elkm.de)*



# Gruppen-Leitenden-Seminar

– diesmal in Verchen am Kummerower See, 5. bis 11. Februar 2022 –



Einer der coolsten „Jobs“ überhaupt: Gruppenleiter\*in im Rahmen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Freizeiten, Gruppenstunden und Aktionen gestalten, mit Kindern und Jugendlichen Ideen umsetzen und Abenteuer erleben, Spaß haben und Verantwortung übernehmen. Wäre das was für Dich? *Dann komm mit zum Gruppenleitenden-Seminar!* Auch, wer sich noch nicht sicher ist, ob Gruppenleiten wirklich „sein / ihr Ding“ ist, kann gern zum Seminar kommen und es herausfinden. Die Teilnahme verpflichtet nicht zum Einsatz als GL.

Im **Grundkurs** kannst Du deine **Begabungen entdecken** und entwickeln, bekommst eine Grundausstattung an „Leiter\*innenwissen“ (**Pädagogik, Psychologie, Rechtsfragen**) und Gelegenheit, das auszuprobieren und Dich mit anderen zu vernetzen.

Parallel dazu gibt es einen **Aufbaukurs** für alle, die schon einen Grundkurs – und ein mehrtägiges Praktikum (bescheinigen lassen!) – absolviert haben. Schwerpunkte:

- ❖ Auswertung eigener Erfahrungen als Leiter\*in
- ❖ Umgang mit Konflikten und Regelverletzungen
- ❖ Projektarbeit in Gruppen
- ❖ Glauben erleben und gestalten
- ❖ Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen



Das Seminar ist eine Voraussetzung für den Erwerb der bundesweit anerkannten Jugendleiter\*innen-Card (JULEICA) und orientiert sich an den Richtlinien des Landesjugendringes MV. *Das Seminar ist offen für alle Interessierten* – unabhängig von Mitgliedschaft in einer Kirche oder einem Jugendverband.

Ort: **Kinder- und Jugendhotel Verchen** (per Bahn über Malchin erreichbar)

Beginn: **Sonnabend, 5. Februar, 18 Uhr** (Anreise ab 16.30 Uhr)

Ende: **Freitag, 11. Februar, 13 Uhr**

Alter: **ab 15 Jahre / 9. Klasse**

Beitrag: **130,- €**

*(Das ist weniger als die Hälfte der tatsächlichen Kosten – dank der Förderung durch das Landesjugendamt MV, die Landkreise Rostock u. Mecklenburgische Seenplatte sowie den Kirchenkreis Mecklenburg. Wer Probleme hat, diesen Betrag aufzubringen, wende sich bitte an die örtliche Kirchengemeinde über Anatolij Derksen, damit niemandes Teilnahme am Geld scheitert.)*



# Kirche mit Älteren

Die gemeinsame **Senioren-Adventsfeier in Klein Belitz** ist für



**Donnerstag, 9. Dezember, von 14 bis 16.30 Uhr**  
in der „Klönstuw“ Klein Belitz geplant.

Wir hoffen, dass uns Corona in diesem Jahr keinen „Strich durch die Rechnung“ macht und **heißen alle Senioren aus allen Dörfern der**

**Kirchengemeinden Neukirchen und Bernitt herzlich willkommen!**

Wie immer freuen wir uns über Beiträge aller Art: Geschichten, Lieder, Spiele, Rätsel und Gedichte zum Zuhören, Mitsingen und Mitspielen, Plätzchen zum Verkosten und bitten auch wieder um **Kuchenspenden**.

Damit Sie gut ankommen, können wir gern Autos und Kleinbusse organisieren und laden zu Mitfahrgemeinschaften ein. Wer abgeholt werden möchte, kann sich gern telefonisch bei mir melden (038466/20209). Wir holen Sie gern ab.

*Ihre Pastorin Gudrun Schmiedeberg*

## Seniorenachmittage in Neukirchen

Zu folgenden Terminen wollen wir uns in unserem Seniorenkreis treffen:



Pfarrhof Neukirchen um 1950

**Mittwoch, 5. Januar 2022 um 14 Uhr** im Pfarrhaus Neukirchen,

**Mittwoch, 2. Februar 2022 um 14 Uhr** im Pfarrhaus Neukirchen,

**Freitag, 4. März 2022 um 14 Uhr** (Weltgebetstag der Frauen – s. Folgeseite) und

**Mittwoch, 6. April 2022 um 14 Uhr** im Pfarrhaus Neukirchen.

## Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 4. März 2022



**Weltgebetstag**  
♀  
England, Wales  
und Nordirland  
**4. März 2022**

**Zukunftsplan: Hoffnung**

Am **Weltgebetstag der Frauen**, also am Freitag, 4. März 2022 laden die Frauen des Seniorenkreises Neukirchen wieder zu dem „etwas anderen Gottesdienst“ ein.

Der Weltgebetstag 2022 kommt **aus England, Wales und Nordirland** mit Texten & Musik unter dem Thema „Zukunftsplan: Hoffnung“.

**Wir beginnen um 14 Uhr in Neukirchen.**

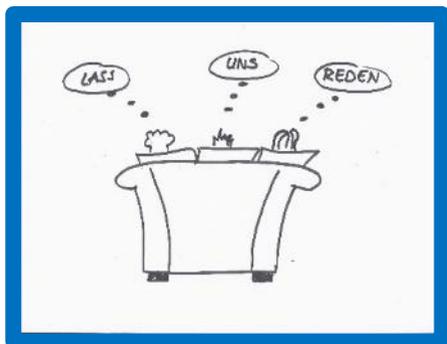
Ob der Gottesdienst im Pfarrhaus oder in der Kirche stattfindet, entscheiden wir im Februar je nach Pandemielage. Wir hoffen aber, dass wir im Jahr 2022 wieder im Pfarrhaus feiern können und somit nach dem Gottesdienst beim traditionellen Kaffeetrinken wieder verschiedene Spezialitäten aus dem „Weltgebetstagsland“ verkosten und genießen können.

Beim Neukirchener Seniorentreff vier Wochen zuvor (am 2. Februar 2022) werden wir uns mit **„Bildern, Informationen und Eindrücken von den britischen Inseln“** schon auf den Weltgebetstag einstimmen und auch die Rezepte des Weltgebetstages 2022 austauschen.



# Angebote für alle

## Lass uns reden!



... ein Abend im Monat zum Reden über Gott und die Welt ...

... nette Leute in ungezwungener Atmosphäre treffen ...

*Herzliche Einladung ins Pfarrhaus Bernitt ab 19.30 Uhr. Informationen über Andrea Boldt und Anatolij Derksen.*

Termine: **18. Januar, 22. Februar, 22. März**

## Frauenfrühstück im Pfarrhaus Bernitt



Die Frauenfrühstücksgruppe pausierte pandemiebedingt. Wir wollen uns gern vor dem Weihnachtsfest nochmals treffen. Am **15. Dezember** von **9 bis 11 Uhr** sind Sie herzlich zum **Schrottwichteln** im **Pfarrhaus Bernitt** eingeladen.

*Interessierte melden sich bitte für weitere Informationen bei Edda Bethge oder Anatolij Derksen (038464 20 227).*

## Jugendlichen- und Erwachsenen-Pfadfindergruppe der Gibbons

Unsere Gruppe, die sich im Schwerpunkt mit der Bewegung in den Bäumen beschäftigt, ist nach den Herbstferien mit dem **Abbau des Seilgartens** und der Vorbereitung zur **Materialprüfung** zugange. In den Wintermonaten wollen wir hauptsächlich **mit mobilen Geräten arbeiten** und verschiedene **Trainings in Bodennähe** austesten. Dazu treffen wir uns **donnerstags 14-tägig**. Hast du eigene Erfahrungen oder möchtest gerne in das Thema reinschnuppern, dann sei herzlich willkommen auf dem **Pfarrhof Bernitt**.



*Weitere Informationen oder Termine gibt es über Anatolij Derksen.*

## Rückblick: Sommerausflug nach Barth

Zum 31. August hatte unsere Kirchengemeinde zu einem Sommerausflug nach Barth, Zingst und Wustrow eingeladen.

Wir starteten morgens bei sommerlichem Wetter mit einem freundlichen Busfahrer, der uns sicher über enge Landstraßen und schnelle Autobahnen nach Barth steuerte.



Im **Bibelzentrum Barth** wurden wir schon erwartet und von der Leiterin Frau Pastorin Nicole Chibici-Revneanu freundlich begrüßt.

Sie und ihr Mitarbeiter führten uns mit interessanten und anregenden Informationen durch das Bibelzentrum, das ab 1998 umfassend restauriert wurde. Wir konnten im nur noch erhaltenen **Chorraum der Backsteinkirche St. Jürgen** (1380 erbaut als Hospitalkirche für Leprakranke) alte Fresken betrachten. Das „Herzstück“ der Ausstellung war für mich die **„Barther Bibel“ (1584-1588 in Barth gedruckt)**. Sie ist die niederdeutsche Übertragung des Luthertextes und der älteste Bibeldruck in Pommern.



Erfrischend und lehrreich war es, den Bibel- und den Rosengarten zu erkunden. Es waren Pflanzen zu sehen, die in der Bibel vorkommen,





(z.B. Feigenbaum), Heilkräuter und Symbolpflanzen (z.B. Passionsblume). Nach Besichtigung und Mittagessen brachte uns der Busfahrer direkt zum Hafen und wir konnten den Ausflugsdampfer besteigen. Bei strahlendem Sonnenschein führte uns unsere „Seereise“ über den Barther Bodden bis nach Zingst und zurück durch eine wunderschöne Landschaft und auf ruhigem Wasser. Auf oder unter Deck konnten wir Kaffee und Kuchen oder kühle Getränke genießen. Die musikalische Begleitung durch Herrn Krämer mit seinem Akkordeon hat der „Seereise“ nochmal eine besondere und stimmungsvolle Atmosphäre verliehen.

Aufgetankt mit reichlich Sonne, Seeluft und freundlichen Begegnungen und je nach Geschmack mit leckerem Räucherfisch fuhren wir nach Wustrow, um in einer Abendandacht in der dortigen Kirche mit vertrauten Worten des 23. Psalms und dem Reise Segen für den sehr gelungenen Gemeindeausflug zu danken. Besonderer Dank gebührt Frau Pastorin Schmiedeberg, dass sie trotz Corona-Auflagen und dank hervorragender Organisation diese Reiseerlebnisse möglich gemacht hat.

*Gerlinde Preuß*

# Herzliche Einladung zum Lebendigen Adventskalender

(eine vorweihnachtliche Gemeinschaftsaktion der Kirchengemeinden Bernitt und Neukirchen, der Bernitter Dorfladen eG und des Vereins „Kirche belebt“ e.V.)

Datum	Ort	Treffpunkt ist jeweils 17.15 Uhr
1. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
2. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
3. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
4. Dezember	Göllin	am Gemeindezentrum
5. Dezember	Gnemern	an der Buswendeschleife
6. Dezember	Moltenow	an der Bushaltestelle
7. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
8. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
9. Dezember	Selow	Umgebung Dorfkrug / Bushaltestelle
10. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
11. Dezember		
12. Dezember	Jürgenshagen	an der Buswendeschleife
13. Dezember	Hohen Luckow	an der Kirche
14. Dezember	Neu-Bernitt	an der Buswendeschleife
15. Dezember	Jürgenshagen	an der Buswendeschleife
16. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
17. Dezember	Schlemmin	am Gemeindezentrum
18. Dezember	Neukirchen	auf dem Pfarrhof
19. Dezember	Bernitt	am Dorfplatz/ Gemeindezentrum
20. Dezember	Neu Käterhagen	an der Bushaltestelle
21. Dezember	Moisall	an der Kirche
22. Dezember	Jürgenshagen	an der Bushaltestelle
23. Dezember	Krugland	in der Mitte vom Ort
24. Dezember	Hohen Luckow 14 Uhr, Moisall 14.30 Uhr, Neukirchen 15.30 Uhr, Bernitt u. Neukirchen 17 Uhr, Andacht z. Christnacht in Bernitt 23 Uhr	

*Kommen Sie mit und öffnen Sie mit uns gemeinsam die Adventstürchen im Pfarrsprengel Bernitt/Neukirchen!*



Wir treffen uns an einem zentralen Ort in der jeweiligen Dorfmitte und gehen gemeinsam zu der gastgebenden Familie oder Einrichtung des Tages.



Bernitter  Dorfladen

## Rückblick: Gemeindefest der Kirchengemeinden Neukirchen und Bernitt

Das Fazit soll diesmal gleich am Anfang stehen: **Es war sehr gemütlich und unterhaltsam!** Aber jetzt der Reihe nach:

Am 15. August begingen die Kirchengemeinden Bernitt und Neukirchen ihr gemeinsames Gemeindefest.

Es war Sonntag, die Sonne schien und weiße Federwölkchen schmückten den Himmel. Ich machte mich auf den Weg von Bernitt nach Neukirchen. Meine Frau rief mir hinterher: „Vergiss den Kuchen nicht!“ Typisch, warum sollte ich, na ja, sie kennt mich halt schon sehr lange. Also Kuchen ins Auto geladen und los ging's. Ich fahre den Weg gerne. Vorbei an bekannten Häusern, Wirtschaftsgebäuden



und Feldern. Obwohl ich Teile dieser Strecke wohl schon tausendmal gefahren bin, sehe ich immer etwas Neues. Hier eine neue Auffahrt, da ein neues Tor, die Getreidefelder sind abgeerntet, der Mais steht so gut wie schon seit Jahren nicht. Ein gutes Gefühl kommt da in mir auf, ist doch für die Zukunft gesorgt. An die Kreuzung zur L 11 fahre ich immer respektvoll heran, zu viele Unfälle sind dort schon passiert.

Durch Penzin zu fahren, da heißt es immer aufgepasst, denn auch am Sonntag könnte ein Blitzer stehen. Ich mag diese komischen Bilder gar nicht gern. Es dauert nicht lange und dann ist man schon am Abzweig nach Reinstorf. Links und rechts waren die ersten Kraniche in größeren Gruppen zu sehen. Es wird wohl schon wieder Herbst. Diesen Gedanken verdränge ich aber sofort. Die Rinder der Agrargenossenschaft in Reinstorf stehen friedlich vor ihren Ställen. Ich mag das sehr gerne, sind doch ein guter Braten und die Kaffeesahne künftigt gesichert.

Ich fahre die Auffahrt zum Pfarrhof hinauf und das ist schon mal die erste Überraschung: einen Parkplatz zu kriegen, war kein Problem. Das kann ja mal was werden, wenn keiner kommt. Hoffentlich wird die Runde nicht zu klein.

Also erst einmal hin zur Kirche. Aber halt, da war doch noch was? Na klar, der Kuchen. Also zurück und den Kuchen geholt. In der Küche des Pfarrhauses wirbeln einige Frauen mit Routine und Fleiß. Alle Achtung, das war gekonnt! Es ist für solche Angelegenheiten so wichtig, wenn jeder weiß, was er machen soll. Eine sehr freundliche Begrüßung steigerte meine Stimmung enorm.

Feste zu CORONA-Zeiten, das ist immer so eine Sache. Aber die Verantwortlichen haben gezeigt, dass dies machbar ist. Es gab separate Ein- und Ausgänge und die

# Gottesdienstplan Advent 2021 – Palmsonntag 2022

Datum	Bernitt	Moisall	Jürgens- hagen	Neu- kirchen	Hohen Luckow
Sonntag, 1. Advent <b>28. Nov. 2021</b>	<b>14 Uhr musikalischer Adventsgottesdienst in der Kirche Neukirchen</b> – u.a. mit den Chören Neukirchen und Schwaan –				
Sonntag, 2. Advent <b>5. Dez. 2021</b>	<b>14 Uhr</b> Adventsandacht mit den Chören in der Kirche				
Sonntag, 3. Advent <b>12. Dez. 2021</b>				<b>10 Uhr</b> Gottesdienst  <b>14 Uhr</b> Gedenkfeier zum Weltge- denktag für ver- storbene Kinder	
Sonabend <b>18. Dez. 2021</b>				<b>17.30 Uhr</b> Friedenslicht- andacht mit den Pfadfindern	
Sonntag, 4. Advent <b>19. Dez. 2021</b>				<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufe	
Freitag, Heiligabend <b>24. Dez. 2021</b>	<b>17 Uhr</b> Christvesper mit Krippenspiel  <b>23 Uhr</b> Andacht zur Christnacht	<b>14.30 Uhr</b> Christvesper mit Krippen- spiel		<b>15.30 Uhr</b> Christvesper mit Krippenspiel  <b>17 Uhr</b> Christvesper mit dem Chor	<b>14 Uhr</b> Christvesper mit Krippen- spiel
Sonntag, 2. Weihnachtstag <b>26. Dez. 2021</b>	<b>10 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Neukirchen</b> – Alle aus allen Dörfern des Pfarrsprengels sind herzlich willkommen! –				
Freitag, Silvester <b>31. Dez. 2021</b>				<b>16 Uhr</b> Gottesdienst zum Jahres- schluss	
Sonabend, Neujahr <b>1. Jan. 2022</b>		<b>14 Uhr</b> Neujahrsgot- tesdienst in der Kirche			
1. Sonntag nach dem Christfest <b>2. Jan. 2022</b>				<b>10 Uhr</b> Kirche	

Datum	Bernitt	Moisall	Jürgens- hagen	Neu- kirchen	Hohen Luckow
1. So. n. Epiphan. <b>9. Jan. 2022</b>	10 Uhr Kirche				
2. So. n. Epiphan. <b>16. Jan. 2022</b>				10 Uhr Kirche	
3. So. n. Epiphan. <b>23. Jan. 2022</b>		10 Uhr Kirche			
Letzter Sonntag nach Epiphantias <b>30. Jan. 2022</b>				10 Uhr Kirche	
4. Sonntag vor der Passionszeit <b>6. Febr. 2022</b>	10 Uhr Kirche				
Septuagesimae <b>13. Febr. 2022</b>				10 Uhr Kirche	
Sexagesimae <b>20. Febr. 2022</b>		10 Uhr Kirche			
Estomihi <b>27. Febr. 2022</b>				10 Uhr Kirche	
Freitag, Weltge- betstag d. Frauen <b>4. März 2022</b>	<b>14 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Neukirchen</b>				
Invokavit <b>6. März 2022</b>	10 Uhr Kirche				
Mittwoch <b>9. März 2022</b>	<b>19 Uhr Passionsandacht in der Kirche Neukirchen</b> – mit den Gemeinden der Kirchenregion –				
Reminiszere <b>13. März 2022</b>					10 Uhr Kirche
Okuli <b>20. März 2022</b>		10 Uhr Kirche			
Lätare <b>27. März 2022</b>				10 Uhr Kirche	
Judika <b>3. April 2022</b>				10 Uhr Kirche	
Mittwoch <b>6. April 2022</b>	<b>19 Uhr Passionsandacht in der Kirche Bernitt</b> – mit den Gemeinden der Kirchenregion –				
Palmsonntag <b>10. April 2022</b>				10 Uhr Kirche	



notwendigen Abstände konnten jederzeit eingehalten werden. Der Kuchen und der Kaffee standen auf längeren Tafeln. So konnte sich jeder selbst gut bedienen. In der schönen Kirche von Neukirchen war eine sehr dekorative Kaffeetafel eingedeckt worden. Sie war wirklich eine Augenweide.



Draußen vor der Kirche war das große Sonnensegel aus Bernitt aufgestellt worden. Vielen Dank an die fleißigen Helfer, die somit zu dem sehr guten Gelingen des Gemeindefestes beigetragen haben.

Unter dem Sonnensegel standen viele Bänke und Stühle – natürlich mit dem nötigen CORONA-Abstand.



Im festlichen Gottesdienst ging es dann um das Thema „**Alle unter einen Hut!**“. Viele Gottesdienstbesucher kamen ins Nachdenken, als eine kleine Kindergruppe die Geschichte „Unter dem Pilz“ aufführte, wunderbar eingerahmt vom Gesang des Neukirchener Kirchenchores.

So langsam füllte sich das Areal und es war für mich an der Zeit, einen Platz zu suchen, denn es gab ja noch Kaffee und Kuchen. Ich habe so bei mir gedacht: „Wer das wohl alles essen sollte?“ Ich habe mich nach draußen

gesetzt, denn da konnte ich den Basteltisch sehen, den Frau Dopp und Frau Lange betreuten. Ich habe mich sehr über die



vielen kleinen Hände gefreut, die mit Hilfe der beiden Frauen sinnvolle Geschenke hergestellt haben. Der Tisch war immer voll umringt. Aber die Geduld der Bastler war unerschöpflich. Vielen Dank dafür, denn es gibt nichts Schöneres, als zufriedene Kinder und Eltern bei solchen Veranstaltungen.

Außerdem konnte ich den Platz beobachten, an dem Herr Derksen, unser Gemeindepädagoge, Seile und Kisten installiert hatte. Ich hätte nie geahnt, was ich dort zu sehen bekam. Aber erst einmal musste ich mir noch einen Nachschlag holen. Die frische Luft... (das ist natürlich eine Ausrede). Die große Auswahl an Kuchen und Torten – die Verlockung war einfach zu groß. Übrigens, der Festplatz wurde immer voller, aber die Sicherheitsabstände konnten trotzdem eingehalten werden. Die Kuchenbestände nahmen deutlich ab. Es hat also allen geschmeckt. Ein großes Dankeschön an alle Spender.

In meiner Nähe saß die kleine Bernitter Abordnung. Das gelungene Fest hätte es verdient, dass mehr von uns gekommen wären.

Aber zurück zum Klettern, bei Kindern immer eine sehr beliebte Angelegenheit. Mehr oder weniger erfolgreich haben es mehrere versucht, möglichst viele Getränkekisten übereinander zu stapeln, ohne herunterzufallen. Wer hätte denn schon gedacht, dass es noch eine Steigerungsmöglichkeit geben würde!

In der Zwischenzeit schmeckten Kaffee und Kuchen immer besser und viele angeregte Unterhaltungen waren im Gange. Das Buffet leerte sich zunehmend und das war gut so.



Aber ich wollte ja noch etwas über das Klettern berichten. Ein großer, älterer Herr, Pastor in Ruhe Karl Lange, wollte es versuchen. Na, das kann ja was werden ..., dachte ich mir. Und es wurde was! Gar nicht ungeschickt stapelte dieser Mann Kiste um Kiste übereinander und balancierte, wie es viele Jüngere nicht geschafft haben. Sieben oder acht Getränkekisten konnte Pastor Lange erklimmen. Ich bin mir ganz sicher, wenn der Untergrund nicht so uneben gewesen wäre, wären bestimmt noch einige Kästen hinzugekommen.

Gefragt, ob er denn keine Angst gehabt habe, gab es eine Antwort, die nachdenkliche und optimistische Reaktionen in mir erzeugte. Er sagte: „Ich wusste, ich werde aufgefangen“.

Aufgefangen sein, ohne Angst zu leben, ist doch eine sehr hoffnungsvolle Botschaft, gerade auch in dieser etwas beschwerlichen Zeit.

Nun, jedes Fest geht einmal zu Ende. Das Wetter war immer noch toll. Schnell fanden sich viele fleißige Hände, die Stühle, Tische und das Sonnensegel trocken wegräumten. Für den nächsten Tag war Regen angesagt, der dann auch kam. Das Geschirr wurde schnell und gründlich abgewaschen und in die Schränke verstaut. Der restliche Kuchen, ja den gab es nicht. Lediglich vier Stücke konnten einer älteren Dame übergeben werden. (Ich hätte das nie gedacht.)

Aber eine angeregte Unterhaltung und das herrliche Wetter steigern den Appetit. Man kann es ja in der Woche etwa sparsamer angehen lassen, wenn es geht ...

Fazit nach dem Gemeindefest: Mehr als gelungen. Das Fest war gut und sicher (CORONA) organisiert. Wohl alle haben sich gut unterhalten und konnten mit neuem Elan durch unsere schöne Landschaft nach Hause fahren.

Mir, als Vertreter der Kirchengemeinde Bernitt, ist es ein Bedürfnis, mich bei allen Organisatoren und Helfern für die schöne Zeit zu bedanken.

*Hartmut Wendorf*

## **Frühstücks-Pilgern für Frauen zwischen 38 und 83 – erste Erfahrungen und neue Termine**

Im September hat es angefangen. Eine Gruppe wanderfreudiger Frauen kam zusammen, nachdem unsere Pastorin zum Frühstückspilgern eingeladen hatte. Der



Name mag etwas irreführend sein, denn das Essen steht nicht im Mittelpunkt, und mit dem Pilgern müssen sich die meisten erst vertraut machen. Die Treffen sollen einmal im Monat stattfinden, jeweils am ersten Donnerstag, Treffpunkt ist das Neukirchener Pfarrhaus, immer um 9 Uhr. Diesmal wurde allerdings zuerst auf dem Rastplatz in Klein Raden gefrühstückt. Danach ging es los zu einem Besuch des Warnow-Durchbruchtals. Wir bekamen den Denkanstoß, über die „drei Siebe des Aristoteles“ nachzudenken, nämlich: ist das, was Mensch sagen will 1. wahr, 2. etwas Gutes, 3. wichtig zu wissen für den Anderen? So ging es durch den Wald, über den Fluss, am Feldrand entlang, wieder über die Warnow und zurück zum Ausgangspunkt. Alles bei schönstem Spätsommerwetter. Es wurde

nachgedacht, geschwiegen, gesprochen – ein erfüllter ausgedehnter Vormittag. Das zweite Treffen, im Oktober, führte die Gruppe ins Nebeltal. Bei Kuchelmiß gibt es eine Parkmöglichkeit in Waldnähe und schon waren wir auf dem Weg. Nicht lange gegangen, konnte man das Plätschern der Nebel hören. Das Flüsschen scheint noch urwüchsiger als die Warnow zu sein. An vielen Stellen liegen umgefallene Bäume quer zum oder im Wasser, Kanufahrten sind hier nicht denkbar. Der Fluss ist sehr klar, das Bett ist flach, das Wasser bahnt sich seinen Weg durch Steine, Hindernisse, Engen mal schnell, mal gelassen. Nachdem wir die erste Brücke überquert hatten, gab es den geistlichen Impuls. Wir wurden angeregt, über die Kraft des Wassers, seine Schwäche oder auch Stärke nachzudenken, zu sprechen oder auch nur dem Wasserlauf zuzusehen und vielleicht in Gedanken nachzuspüren. An einer Stelle fanden wir die „Kneippe“.



Das ist eine kleine Raststelle mit schlichten Bänken. Daneben fließt ein abgezwigtes Bächlein, in dem sich herrlich Wassertreten lässt. Auch zum Frühstück ist dieser Platz wunderbar geeignet. Und nach dem Gehen war die Pause hoch willkommen. Die nächste Brücke gab die Gelegenheit zur Rückkehr.

Hätte der ganze Tag zur Verfügung gestanden, wäre ein Weiterwandern schön gewesen, denn die Nebel fließt von Bäumen umstanden und beschattet noch eine lange Strecke so dahin.

*Gudrun Birk-Gierke*

Auch im bevorstehenden Winter treffen wir uns **an jedem ersten Donnerstag des Monats, vormittags um 9 Uhr auf dem Pfarrhof Neukirchen**. Hier verabreden wir uns zu Mitfahrgemeinschaften mit unseren Autos und fahren in eine schöne Gegend oder an einen schönen Ort. Bei ganz ungünstigem Wetter suchen wir uns im Winter auch mal eine Kirche, ein Pfarrhaus oder einen anderen Treffpunkt zum Picknick und pilgern dann dort in der Gegend. Interessantes und Inspirierendes will ja fast überall entdeckt werden. Gegen 12.30 Uhr kehren wir dann auf den Pfarrhof Neukirchen zurück.

Hier die **nächsten Termine** (immer donnerstags):

**2021: 2. Dezember** und

**2022: 6. Januar, 3. Februar, 3. März und 7. April. Herzlich willkommen!**

## 2 Freunde auf 2 Reifen haben 46 Neukirchen Erfahren

Malte Boßert (links im Bild, 25 J.) aus Bonn und Tilman Jiménez Reichow (29 J.) aus Dortmund, zwei Studenten und langjährige Freunde mit ein und demselben Hobby: Fahrradfahren. Die beiden hatten sich über-



legt, mit ihrem Liegetandem **alle Orte Deutschlands mit dem Namen Neukirchen** abzuradeln. Und das sind sage und schreibe **46**, wobei es nur in Baden-Württemberg und Niedersachsen kein Neukirchen gibt. Nicht alle sind Dörfer oder Städte, manche auch nur Teile derer. Mit Ausnahme eines Ortes gibt es dort jedoch immer eine Kirche. Übernachtet haben die beiden im Zelt, in Ferienzimmern, auf fremden Sofas, bei Freunden oder eben in einem Neukirchener Pfarrhaus.



Los ging es am 14. August in Neukirchen-Vluyn nahe Bonn. Am Nachmittag des 21. September erreichten Malte und Tilman Neukirchen in der Gemeinde Klein Belitz. Entsprechend ihres Wunsches hat jedes Neukirchen dem nächsten ein kleines „Andenken“ überbringen lassen, sodass wir einen Wimpel aus Neukirchen in der Altmark erhielten und von uns ein Exemplar unserer Neukirchener Chronik (1233-2008) und ein aktueller Gemeindebrief auf die Reise nach Neukirchen in Schleswig-Holstein gingen.

Natürlich waren die Jungs nach dem täglichen Pensum von ca. 100 km froh über das vorbereitete Nachtlager im Gemeinderaum, ließen sich aber trotzdem noch für eine Kirchenführung inkl. Turmbesteigung begeistern. Am Abend waren sie außerdem kurz bei der Probe unseres Kirchenchores zu Gast und so sang dieser ihnen einen Reisesegen.

Malte begeisterte uns Chorsänger abschließend noch mit seinem Können an der Orgel – für mich ein sehr bewegender Abschluss dieses Tages.

Am nächsten Morgen starteten die beiden mit ihrem auffälligen Gefährt dann Richtung Neukirchen bei Malente in Schleswig-Holstein.

Das letzte Neukirchen (Nordfriesland) hatten sie am 25. September erreicht und somit ca. 3500 km kreuz und quer durch Deutschland zurückgelegt. In ihrem digitalen Tagebuch war am Ende der Reise Folgendes zu lesen:

*„Heute ist der letzte Tag der langen Reise. Wir sind dankbar, wir haben ein schönes, offenes, freundliches Deutschland kennengelernt und viel über uns und die Welt gelernt. Es hat einen Mords-Spaß gemacht!*

*Sicherlich gibt es viele tausend Menschen in Deutschland, die sich stolz als „Neukirchener“ bezeichnen. Nach dieser Reise sind es zwei mehr.“*

*Gundula Harder*

## Angebote des Vereins „Kirche belebt“ e.V.

### Rückblick: Bernitter Herbstmarkt am 11. September

Bei unserem 12. Bernitter Herbstmarkt gab es wieder jede Menge zu erleben:



von Ponyreiten übers Losen bis hin zum Hüpfburgspringen. Für die ganz Mutigen unter uns war das Kistenklettern ein Highlight. Es war ein Fest mit allen Genüssen. Es gab wunderbare Köstlichkeiten beim Stand des Dorfladens mit Kürbissuppe oder regionalem Käse aus Horst. Die Feuerwehr Bernitt versorgte uns mit Pommes von frischen Kartoffeln und regionaler Bratwurst oder Fleisch. Der Verein Kirche belebt e.V. hatte jede Menge Kuchen und Kaffee im Angebot. Da blieb kein Magen hungrig. Während die grandiose Band „Rockedeer“ uns mit Livemusik versorgt hat, gab es ausreichend Gelegenheit, an den Ständen zu



stöbern und miteinander ins Gespräch zu kommen. Rundum ein gelungenes Fest für Geist und Seele.

**Vielen Dank an alle Mitwirkenden, ohne die so ein Herbstmarkt nicht zu machen ist!**

Da gab es neben dem Dorfladen, der Feuerwehr Bernitt, der Band „Rockedeer“ ja auch jede Menge Bäcker, Köche und Helfer auf dem Markt, welche ruck zuck die Zelte mit auf- und abbauten oder ganz flink wieder alles an Geschirr gereinigt haben. Da fällt mir auch Herr Wendorf ein, welcher seinen wunderbaren Honig für die Tombola gespendet hat, oder Steffen Daebeler, der allen Interessierten gern die Kirche Bernitt gezeigt hat. Herzlichen Dank auch allen, welche ich vielleicht vergessen habe. Ich bin so froh, dass wir so eine herzliche Gemeinschaft sind und so ein Herbstmarkt schnell ein großes Fest der Gemeinde wird.

*Susan Dombrowski*

## Adventssingen 2021

Am 5. Dezember (2. Advent) veranstaltet der Verein das traditionelle Adventssingen der Chöre Neukirchen und Bernitt mit Schwaaner Unterstützung.



**Beginn 14 Uhr** in der Kirche, anschließend Kaffeetrinken im Gemeindezentrum. Sollte das aus gegebener Veranlassung nicht möglich sein, singen wir wieder an der Feuerschale auf dem Pfarrhof. Herzlich willkommen.

*Edda Bethge*

## Passionsandachten 2022

**in den evangelischen Kirchengemeinden der Region Bützow/Schwaan:**

In der Passionszeit laden die evangelischen Kirchengemeinden in der Region Bützow **mittwochs um 19 Uhr** zu Andachten in verschiedenen Kirchen ein:



**Mittwoch, 9. März, 19 Uhr** in der Kirche **Neukirchen**,

**Mittwoch, 16. März, 19 Uhr** in der Kirche **Passin**,

**Mittwoch, 23. März, 19 Uhr** in der Kirche **Wiendorf**,

**Mittwoch, 30. März, 19 Uhr** in der Kirche **Boitin** und

**Mittwoch, 6. April, 19 Uhr** in der Kirche **Bernitt**.

# Unsere Kirche und unser Geld

## Kirchgeld 2021



Herzlich danken wir allen Gemeindegliedern in beiden Kirchengemeinden, die bisher ihr **Kirchgeld für 2021** überwiesen haben. In diesen Tagen erhalten Sie auch den Dankesbrief mit der Spendenbescheinigung.

In **Bernitt** erbrachten die Gemeindeglieder in diesem Jahr bisher einen Kirchgeldbetrag in Höhe von **3.030 €** (Stand 19.10.2021). Das ist ein wichtiger Beitrag für die Installation der beheizbaren Sitzbankauflagen, die wir noch in diesem Advent in der Bernitter Kirche in Betrieb nehmen wollen.

In **Neukirchen** erbrachten die Kirchgeldzahler im Jahr 2021 einen Kirchgeldbetrag in Höhe von **9.045 €** (Stand 1.11.2021). So können wir nun u. a. endlich die seit langem geplante Wegbeleuchtung vom Klein Belitzer Tor zur Neukirchener Kirche und zum Gemeindeeingang des Pfarrhauses realisieren.

**Ganz herzlichen Dank an alle treuen Gemeindeglieder, die mit ihrem Kirchgeld dazu beitragen, dass die Kirche sogar mit Sitzbankheizung, Wegbeleuchtung und mit vielen Angeboten für Menschen aller Generationen hier bei uns in den Dörfern bleibt!**

Alle, die ihr Kirchgeld für 2021 bisher noch nicht überwiesen haben, bitten wir herzlich um ihren Beitrag. Bitte beachten Sie, dass sich die Bankverbindungen für die Kirchgeldüberweisung ab 2021 geändert haben.

Für die **Kirchengemeinde Neukirchen** gilt folgendes Konto für die Überweisung der Kirchgeldspende:

Konto der Kirchengemeinde Neukirchen bei der Evangelischen Bank  
IBAN: DE82 52060410 0005320143  
BIC: GENODEF1EK1

Die **Kirchengemeinde Bernitt** hat folgendes Konto:

Konto der Kirchengemeinde Bernitt bei der Evangelischen Bank  
IBAN: DE41 52060410 0005016592  
BIC: GENODEF1EK1

# Schätze in unseren Kirchen

## Der Bernitter Altar

Jedes Mal, besonders aber an warmen Sommertagen, wenn ich mit Besuchern durch die südliche Seitenpforte den Chorraum der Bernitter Kirche betrete, ist es, als ob man aus der Zeit fällt und in eine andere Welt geraten ist; zu plötzlich ist der Übergang von draußen nach drinnen, vom Jetzt zum Früher. Und den Besuchern geht es regelmäßig ebenso, dennoch lassen wir uns sofort auf die Atmosphäre dieses schönen mittelalterlichen Raums ein, der vom Bildersturm während der Reformation weitestgehend verschont blieb: die Fensterleibungen sind romanisch rundgewölbt, vorreformatorische Wandnischen (Sakramentsschrank, drei Kredenznischen, Geldschrank) sowie die romanische Tauffünte vervollständigen das Bild unter dem tiefangesetzten Gewölbe.



Aber immer wieder werden die Augen auf den im Mittelpunkt des Chorraums stehenden prächtigen gotischen Flügelaltar von etwa 1520 (Dr. Julia Trinkert) gelenkt. Während auf den Flügeln die 12 Apostel mit ihren jeweiligen Attributen (Kelch, Schlüssel usw.) dargestellt sind, befinden sich im Mittelschrein der hl. Erasmus, die Mondsichelmadonna, die hl. Katharina und Georg der Drachentöter (von links nach rechts). Die Attribute dieser Heiligen sind bekannt, ungewöhnlich ist aber die Darstellung des hl. Erasmus mit einem Grapen (dreibeiniges Kochgefäß). Erasmus, auch Elmo genannt, ist einer der 14 Nothelfer, zunächst der Seefahrer,



später auch der Handwerker (Weber, Drechsler). Das nach Erasmus (Elmo) benannte Elmsfeuer ist eine sehr seltene Lichterscheinung, die insbesondere bei gewittrigen Wetterlagen an spitzen Gegenständen (u.a. Schiffsmasten) als blauviolett Leuchten auftritt und natürlich früher von den Seefahrern auf ihren Holzschiffen als sehr bedrohlich empfunden wurde.

Auf der Rückseite des Altars werden die biblischen Szenen Verkündigung, Heimsuchung, Anbetung der heiligen drei Könige und die Beschneidung dargestellt. Leider können diese ausdrucksstarken, aber stark beschädigten Bilder nach Auskunft des Restaurators Heiko Brandner nicht wiederhergestellt, sondern nur konserviert werden. Vielleicht am besten erhalten ist noch die Anbetung der heiligen drei Könige. Der Mohr möge nicht nur als Beispiel für funktionierende globale Lieferketten (Gold, Weihrauch und Myrrhe) dienen, sondern auch ein Hoffnungszeichen für die beginnende Weihnachtszeit sein.



*Steffen Daebeler*

# Freud und Leid

## Taufen

*– wird nicht angezeigt –*

## Segnung

– *wird nicht angezeigt* –

## Hochzeit

– *wird nicht angezeigt* –

# Bestattungen

*– wird nicht angezeigt –*

# Friedhofsangelegenheiten

*– wird nicht angezeigt –*

# „Sammelsurium“

## Kleines Geschenk-Angebot zu Weihnachten



In Neukirchen gibt es noch viele Exemplare der schönen Weihnachtskerzen mit dem Foto der weihnachtlich geschmückten Neukirchener Kirche. Lichter zum Verschicken und Verschenken. *Lichter für Menschen, die zu Weihnachten, aus welchem Grund auch immer, nicht zur Kirche kommen können.*

Die Kerzen werden gegen kleine Spenden abgegeben. Sie können in der Adventszeit im Pfarrhaus Neukirchen oder in der Kirche Neukirchen abgeholt werden. Mit dem Spendenerlös für die Kerzen wird das Projekt der Kanzelrestaurierung in Neukirchen unterstützt.

## Zweiter Sonntag im Dezember: Weltgedenktag für verstorbene Kinder

An jedem zweiten Sonntag im Dezember begehen trauernde Eltern und Familien weltweit den „**Internationalen Gedenktag für alle verstorbenen Kinder**“.

In diesem Jahr ist das der 3. Advent, Sonntag, 12. Dezember.

**Die Gedenkfeier findet um 14 Uhr in der Kirche Neukirchen statt.**



Wie in jedem Jahr laden wir betroffene Eltern, Großeltern, Geschwister oder Freunde von verstorbenen Kindern (ganz gleich welchen Alters) aus dem Bereich unserer beiden Kirchengemeinden, aber auch darüber hinaus, ein.

Während der Gedenkfeier werden Namen von verstorbenen Kindern verlesen und Kerzen für sie entzündet. Wer selbst nicht zur Gedenkfeier kommen kann oder will und dennoch möchte, dass der Name seines verstorbenen Kindes verlesen und im Gebet genannt wird, der kann eine **Namenskarte** in der Kirche ausfüllen. **Die Neukirchener Kirche wird dazu bereits am Sonnabend, 11. Dezember von 9 bis 17 Uhr geöffnet sein. Namenskarten liegen am großen Kerzenleuchter im Altarraum bereit** und können dann ausgefüllt werden. Betroffene können aber auch gern mit Pastorin Schmiedeberg persönlich Kontakt aufnehmen (Telefon: 038466/20209 oder e-mail: neukirchen@elkm.de).

*Auch in der Stille können Sie am Sonntag, 12.12. in der Neukirchener Kirche Kerzen entzünden, und zwar nach dem Vormittagsgottesdienst, ab 11.30 bis 17 Uhr.*

## „Streuobstwiese mit Zukunft“

### Arbeitseinsätze auf der Obstkoppel am Pfarrhof Neukirchen

Auch in diesem Winter soll und muss es mit den monatlichen Arbeitseinsätzen auf der Neukirchener Obstkoppel weitergehen. Die Apfelbäumchen vom letzten Frühjahr sind gut angewachsen. Zum Reformationstag konnten wir die ersten Früchte



von unserem „Lutherbäumchen“ genießen.

Inzwischen warten sechs neu aufgepfropfte alte Sorten auf jungen Stämmchen auf die nächste Pflanzaktion. Dazu müssen wieder abgestorbene und umgestürzte alte Bäume aufgearbeitet und beräumt

werden. Andere alte Bäume warten auf einen fachgerechten Schnitt. Unsere fröhliche Helfergruppe freut sich einmal im Monat auf tatkräftige Unterstützung und gute Gemeinschaft. **(Wir geben gern auch wieder Brennholz an alle Interessenten ab!)** Und Gabi Brümmer sorgt wieder für leckere Pausensnacks bzw. jeweils eine warme Suppe zum Abschluss. Heißer Apfelsaft versteht sich von selbst.

Von Januar bis März 2022 jeweils am zweiten Sonnabend des Monats:

**Sonnabend, 8. Januar** ab 8.30 bis 11 Uhr \*)

**Sonnabend, 12. Februar** ab 8.30 bis 11 Uhr \*)

**Sonnabend, 12. März** ab 8.30 bis 11 Uhr \*)

\*) natürlich nur, wenn das Wetter es zulässt. **Also bei Schnee, Sturm oder Dauerregen findet der Arbeitseinsatz nicht statt!** 8.30 Uhr ist jeweils als Beginn angesetzt. Man kann gern auch später dazu kommen ... **und wir freuen uns über alle Unterstützer. Selbstverständlich auch über diejenigen, die sich nur an einem der drei Termine einbringen können.**

# Impressum

- Herausgeber:** Pfarrsprengel Bernitt-Neukirchen  
**Redaktion:** Caroline Bartels, Edda Bethge, Bettina Brümmer-Rost, Karl-Michael Constien, Anatolij Derksen, Gundula Harder, Gudrun Schmiedeberg, Beatrice Zechow  
**Bildnachweis:** S. 28 u.: Boßert, M.; S. 7 o.: Brümmer-Rost, B.; S. 35 Mitte: Brümmer-Schmidt, S.; S. 34 2. v. o.: Constien, N.; S. 9 u. 35 o. & u.: Derksen, A.; S. 34 u.: Fam. Hahn; S. 18, 19, 21, 24 o. & u., 25-28 o., 30, 36, 38, 39, 43: Harder, G.; S. 4, 8: Höpner, K.; S. 7 u.: Koziol, C.; S. 34 2. v. u.: Fam. Lenzian; S. 9: Meyer, J.; S. 10: Mildner, B.; S. 6: Müller-Schönau, F.; S. 32-33: Peters, D.; S. 5: Schabow, D.; S. 37: Schmiedeberg, G.; S. 24 Mitte: Walz, C.; S. 29: Zechow, B.; die restl. Fotos sind Eigentum der Kirchengemeinden bzw. der jeweiligen Textschreiber  
**Titelbild:** Karl-Michael Constien und Karsten Höpner  
**Rückseite:** Gundula Harder  
**Auflage:** 1.500 Stück  
**Herstellung:** Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen

## Pfarrsprengel Neukirchen-Bernitt

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bernitt**, Lange Str. 54, 18249 Bernitt

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats: **Hartmut Wendorf**, Bernitt  
– Telefon: 038464/20246; E-Mail: hd.wendorf@web.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats: **Pastorin Gudrun Schmiedeberg** (Kontakt s.u.)

Internetseite: [www.bernitt-kirche.de](http://www.bernitt-kirche.de)

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neukirchen

Pfarrhof Neukirchen, Dorf Neukirchen Nr. 9, 18246 Klein Belitz

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats: **Peter Marquardt**, Jürgenshagen  
– Telefon: 038466/20006; E-Mail: marquardt-juergenshagen@t-online.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats: **Pastorin Gudrun Schmiedeberg**, Neukirchen  
– Telefon: 038466/20209; E-Mail: neukirchen@elkm.de

Internetseite: <http://www.kirche-mv.de/Neukirchen> (in Bearbeitung)

**Pastorin Gudrun Schmiedeberg**, Pfarrhaus Neukirchen

– Telefon: 038466/20209; E-Mail: neukirchen@elkm.de

**Gemeindepädagoge Anatolij Derksen**, Pfarrhaus Bernitt

– Telefon: 038464/20227; E-Mail: bernitt@elkm.de

## Knotenpunkt Bernitt

– E-Mail: knotenpunkt-bernitt@gmx.net

Internetseite: [www.bernitt-kirche.de/seiten/start/jugendliche](http://www.bernitt-kirche.de/seiten/start/jugendliche) &  Knotenpunkt Bernitt

## Bankverbindung der Kirchengemeinde Bernitt

Konto Bernitt bei der Commerzbank Rostock

BIC: COBADEFFXXX / IBAN: DE 38 1304 0000 0197 7511 00

## Bankverbindung der Kirchengemeinde Neukirchen

Konto Neukirchen bei der Volks- und Raiffeisenbank Güstrow

BIC: GENODEF1GUE / IBAN: DE 93 1406 1308 0002 4028 31



# Veranstaltungen im Überblick

2021	Zeit	Ort	Veranstaltung
26.11. / Fr	18.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Krippenspielprobe
28.11. / So 1. Advent	14.00	Neukirchen (Kirche)	musikalischer Adventsgottesdienst (u. a. mit den Chören Neukirchen und Schwaan)
01.12. / Mi	17.00	Hohen Luckow (Kirche)	Krippenspielprobe
02.12. / Do	09.00	ab Neukirchen (Pfarrhof)	Frauen-Frühstücks-Pilgern
	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
03.12. / Fr	18.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Krippenspielprobe
05.12. / So 2. Advent	14.00	Bernitt (Kirche)	Adventsandacht mit den Chören
08.12. / Mi	15.30	Neukirchen (Pfarrhaus)	Eltern-Kind-Gruppe
	17.00	Hohen Luckow (Kirche)	Krippenspielprobe
09.12. / Do	14.00	Klein Belitz (Klönstuw)	gemeinsame Senioren-Adventsfeier
10.12. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
	18.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Krippenspielprobe
11.12. / Sa	10.00	Bernitt	Krippenspiel-Probentag
12.12. / So 3. Advent	14.00	Neukirchen (Kirche)	Gedenkfeier für verstorbene Kinder
15.12. / Mi	09.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Frauenfrühstück
	17.00	Hohen Luckow (Kirche)	Krippenspielprobe
16.12. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
17.12. / Fr	18.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Krippenspielprobe
18.12. / Sa	14.00	Neukirchen (Pfarrhaus) – Güstrow (Dom) – Neukirchen (Kirche)	Friedenslicht-Aktion der Pfadfinder mit Aussendungsandacht 17.30 Uhr
22.12. / Mi	17.00	Hohen Luckow (Kirche)	Krippenspielprobe
23.12. / Do	15.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Kinderkino

<b>2022</b>	<b>Zeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Veranstaltung</b>
05.01. / Mi	14.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Seniorenachmittag
06.01. / Do	09.00	ab Neukirchen (Pfarrhof)	Frauen-Frühstücks-Pilgern
07.01. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
08.01. / Sa	08.30	Neukirchen (Pfarrhof)	„Streuobstwiese mit Zukunft“
12.01. / Mi	15.30	Neukirchen (Pfarrhaus)	Eltern-Kind-Gruppe
13.01. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
18.01. / Di	19.30	Bernitt (Pfarrhaus)	„Lass uns reden!“
21.01. / Fr	17.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
27.01. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
02.02. / Mi	14.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Seniorenachmittag
03.02. / Do	09.00	ab Neukirchen (Pfarrhof)	Frauen-Frühstücks-Pilgern
04.02. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
05.-11.02. / Sa-Fr	ganz- tägig	Verchen am Kummerower See	GLS – Gruppenleiterseminar
09.02. / Mi	15.30	Neukirchen (Pfarrhaus)	Eltern-Kind-Gruppe
12.02. / Sa	08.30	Neukirchen (Pfarrhof)	„Streuobstwiese mit Zukunft“
18.02. / Fr	17.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
22.02. / Di	19.30	Bernitt (Pfarrhaus)	„Lass uns reden!“
24.02. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
03.03. / Do	09.00	ab Neukirchen (Pfarrhof)	Frauen-Frühstücks-Pilgern
04.03. / Fr	<b>14.00</b>	<b>Neukirchen</b> (Pfarrhaus oder Kirche)	<b>Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen</b>
	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
09.03. / Mi	<b>19.00</b>	<b>Neukirchen</b> (Kirche)	<b>Passionsandacht</b>
10.03. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
12.03. / Sa	08.30	Neukirchen (Pfarrhof)	„Streuobstwiese mit Zukunft“
16.03. / Mi	15.30	Neukirchen (Pfarrhaus)	Eltern-Kind-Gruppe
	<b>19.00</b>	<b>Passin</b> (Kirche)	<b>Passionsandacht</b>
18.03. / Fr	17.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
22.03. / Di	19.30	Bernitt (Pfarrhaus)	„Lass uns reden!“

23.03. / Mi	19.00	Wiendorf (Kirche)	Passionsandacht
24.03. / Do	16.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Pfadfinder
30.03. / Mi	19.00	Boitin (Kirche)	Passionsandacht
01.04. / Fr	17.00	Bernitt (Pfarrhaus)	Konfi-Treff
06.04. / Mi	14.00	Neukirchen (Pfarrhaus)	Seniorenachmittag
	19.00	Bernitt (Kirche)	Passionsandacht
07.04. / Do	09.00	ab Neukirchen (Pfarrhof)	Frauen-Frühstücks-Pilgern
20.04. / Mi	15.30	Neukirchen (Pfarrhaus)	Eltern-Kind-Gruppe

## Ein Lied zum Schluss



**Macht hoch die Tür**, die Tor macht weit;  
es kommt der Herr der Herrlichkeit,  
ein König aller Königreich,  
ein Heiland aller Welt zugleich,  
der Heil und Leben mit sich bringt;  
derhalb jauchzt, mit Freuden singt:  
Gelobet sei mein Gott,  
mein Schöpfer reich von Rat.

Komm, o mein Heiland Jesu Christ,  
meins Herzens Tür dir offen ist.  
Ach zieh mit deiner Gnade ein;  
dein Freundlichkeit auch uns erschein.  
Dein Heilger Geist uns führ und leit  
den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr,  
sei ewig Preis und Ehr.



An diesem Platz unseres Gemeindebriefes werden Details der Kirchen in unserem Pfarrsprengel vorgestellt. In dieser Ausgabe: **Türdrücker**



Kirche Hohen Luckow



Südseite Kirche Neukirchen



Kapelle Jürgenshagen



Südseite Kirche Bernitt



Winterkirche Moissail

